Gemmotherapie

In diesem Workshop beschäftigen wir uns nicht nur mit der Anatomie und den spezifischen Inhaltsstoffen der Gehölzknospen, sondern auch mit deren kulinarischer Bedeutung, der phytotherapeutischen und volksmedizinischen Verwendung der Bäume und Sträucher sowie den Wirkungen und Indikationen der Gemmotherapeutika. Während des Naturspaziergangs werden Knospen gesammelt und anschließend als Salbe und Extrakt verarbeitet. Das vitalisierende und regenerierende Potential der Knospen wird in einigen europäischen Ländern schon Jahrzehnte genutzt und findet seit Kurzem auch bei uns Einzug als gemmotherapeutisches Volksheilmittel. Das Herstellungsverfahren aus frischen Knospen erfolgt seit 2011 nach einer Rezeptur aus dem europäischen Arzneibuch. Die Extrakte weisen oft andere Wirkungen auf als Präparate aus Blüten, Blättern, Wurzeln und Früchten derselben Pflanze. Zurückzuführen ist dies auf die Tatsache, dass Knospen andere spezifische Inhaltsstoffe als die fertig ausgebildeten Pflanzenteile haben. Der Unterschied liegt v.a. in den Proteinen und dem Vorhandensein von pflanzlichen Wachstumshormonen sowie dem Vorkommen der Stammzellen in dem Bildungsgewebe.

Achtung: für Material sind 15 Euro pro Person an die Kursleiterin zu bezahlen!

© 2026 - lfi.at

Information

Kursdauer:	7 Einheiten
Kursbeitrag:	95,00 € Kursgebühr
Fachbereich:	Gesundheit und Ernährung

Verfügbare Termine

© 2026 - lfi.at